

Umwelt

Umweltwoche vom 1. bis 9. Juni

Klima- und Umweltschutz können auch lustvoll und mit Freude erfolgen; das zeigt die vor rund 14 Jahren von der Stadt Dornbirn ins Leben gerufene Umweltwoche, die seither landesweit jährlich rund um den Weltumweltag gefeiert wird.

„Wir wollen damit das Engagement der Dornbirner:innen sichtbar machen. Die vorgestellten Projekte zeigen, wie wir gemeinsam unseren Alltag klima- und ressourcenschonender gestalten können“, stellt Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann fest. „Schulen, Umweltinitiativen aber auch unsere Mitbürger:innen betreiben aktiven Klimaschutz. Die Projekte sind vielfältig und bunt und werden während der Umweltwoche präsentiert.“ Informationen über die Umweltwoche finden Sie unter: www.dornbirn.at/umweltwoche.

In den kommenden Tagen werden die Dornbirner Schulen eingeladen, ihre Projekte für die Umweltwoche vorzubereiten und einzureichen. „Die Schulprojekte sind seit Beginn der Umweltwoche ein ganz besonderes Highlight. Auch heuer geben wir den Schulen die Möglichkeit, ihre Arbeiten in den Schaufenstern der Innenstadtgeschäfte zu präsentieren“, ergänzt Schulstadträtin Mag. (FH) Karin Feurstein-Pichler. Für die Umweltstadträtin Dr. Juliane Alton ist das Motto der diesjährigen Umweltwoche wichtig: „Den Verbrauch reduzieren und Dinge wiederverwenden statt entsorgen: Das ist das Ziel von Re-Duse. Ich bin schon gespannt auf die Ideen, die wir bei der Umweltwoche und beim Umweltfestival sehen werden.“

„Die Dornbirner Schulen waren immer mit tollen Projekten dabei und werden auch heuer einen wesentlichen Beitrag für dieses Umweltfest leisten“, freut sich auch Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann auf interessante Beiträge der Dornbirner Schulen. Die Lehrer:innen erhalten derzeit die ersten Informationen zur Umweltwoche und ein Anmeldeformular für die Schulprojekte. Sie werden sich anschließend mit den Schüler:innen mit Projektideen beschäftigen und ihre Beiträge erarbeiten.

Die Beiträge der Schulen werden auch heuer wieder in den Schaufenstern von öffentlichen Einrichtungen und Geschäften in der Innenstadt ausgestellt; heuer erstmals über einen Zeitraum von zwei Wochen, vom 1. bis 16. Juni. Mitmachen kann jede Schule, die ein Projekt ausarbeiten möchte. Insgesamt können 25 Beiträge ausgestellt werden.